



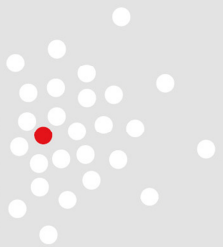
United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization



International Tracing Service
Inscribed on the International Register in 2013
Memory of the World

ITS

International Tracing Service
Service International de Recherches
Internationaler Suchdienst



Erläuterungen zum Gesamtinventar des ITS

Das Gesamtinventar bietet einen Überblick über die Archivbestände des International Tracing Service (ITS). Sie können sich als Nutzer des Archivs einen Eindruck von der Struktur der Bestände verschaffen und finden grundlegende Angaben zu den einzelnen Teilbeständen. Es handelt sich nicht um einen vollständigen Katalog. Das Inventar ist vielmehr ein Hilfsmittel, das Forschern eine erste Einschätzung erlaubt, ob Dokumente zu einem bestimmten Thema vorliegen. Auch lassen sich mit Hilfe des Gesamtinventars ein Besuch des ITS und die Recherche in den Dokumenten vor Ort vorbereiten. Die Ergebnisse der Suche können Sie auf einem Merkzettel ablegen und davon ein pdf erstellen. Eine Bestellung von Dokumentenkopien lässt sich auf diesem Wege nicht vornehmen.

Möglich ist eine Suche in der Inventarstruktur oder nach Stichworten. Die Inventarstruktur wird als navigierbarer Baum angezeigt. Ausgehend von der höchsten Ebene lassen sich die einzelnen Hierarchie-Ebenen der Bestände aufrufen. Die Suche nach Stichworten ermöglicht Recherchen anhand von Ortsnamen (z.B. Auschwitz, Wien) sowie Namen von Firmen und Organisationen (z.B. Krupp, SS), anhand einer bestimmten Terminologie (z.B. Umsiedlung, Lebensborn) sowie sonstigen in den Beschreibungen erscheinenden Schlüsselbegriffen.

In der Regel bietet das Inventar eine knappe Beschreibung des Inhalts innerhalb eines Teilbestandes. Einige der Sammlungen können zusätzlich Dokumente umfassen, auf die in der kurzen Beschreibung keine Hinweise zu finden sind. Abbildungen von Dokumenten werden nicht gezeigt. Eine Nachforschung nach Einzelschicksalen und Namen ist nicht möglich. Da die Erschließung noch Lücken aufweist, empfiehlt sich bei einem konkreten Forschungsinteresse immer eine Anfrage an den ITS. Sie können auch eine eigenständige Recherche vor Ort in Bad Arolsen oder bei den Partnerorganisationen vornehmen, die über eine Kopie der bereits digitalisierten Dokumente verfügen.

Aufbau des Gesamtinventars

Die Sammlungen bestehen aus einer Vielzahl unterschiedlicher Dokumententypen. Entstanden sind die Unterlagen zur NS-Zeit oder auf Veranlassung der Alliierten und humanitärer Einrichtungen in der Nachkriegszeit. Darunter befinden sich auch solche Unterlagen, die aus der Arbeit des ITS und seiner Vorgängerorganisationen hervorgingen. Neben Originalen gibt es in den Sammlungen auch zahlreiche Kopien, die der ITS für die Suche und Schicksalsklärung bei Drittstellen anfertigte.

Die Bestände des ITS wurden entsprechend der ursprünglichen Aufgabe als Such- und Anlaufstelle für Überlebende und Angehörige von Opfern der nationalsozialistischen Verfolgung verzeichnet. Da die Klärung von Einzelschicksalen im Mittelpunkt stand, war es von nachgeordneter Bedeutung, woher die Unterlagen stammten. Die Dokumente wurden demnach nicht nach Provenienz (Herkunft) sortiert, sondern nach ihrem Sachbezug (Pertinenz).

Es gibt sieben Hauptbestandsgruppen sowie ergänzende Findmittel. Der Bestand 10 beinhaltet neben nicht digitalisierten Dokumenten auch ursprüngliche Überlassungsformen an den ITS wie u. a. Mikrofilme mit entsprechenden Verweisen auf die

Hauptbestandsgruppen 1 – 7. Bei bisher nicht digitalisierten Dokumenten erfolgt die Zuordnung im Rahmen der Digitalisierung und Erschließung sukzessive. Das hier präsentierte Gesamtinventar ist dementsprechend ein 'work-in-progress'. Die bereits bestehenden Angaben zu den Teilbeständen werden schrittweise um detaillierte Bestandsbeschreibungen ergänzt, um einen tieferen Zugang zu den Dokumenten zu ermöglichen. Das Gesamtinventar auf der Website bildet den aktuellen Stand der Erschließung ab, da die Daten direkt aus dem digitalen ITS-Archiv abgerufen werden.

Wenn ITS-spezifische Titel oder Bezeichnungen verwendet wurden, die einer näheren Erläuterung bedürfen, empfiehlt sich ein Blick in das Glossar und Abkürzungsverzeichnis über den Link am rechten Bildrand. Das Gesamtinventar des ITS steht in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung.